



Neue Perspektiven für unsere Gemeindeverwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Staldenried

Der Gemeinderat freut sich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass wir mit **Florian Abgottspon**, des Beat einen neuen Gemeindeschreiber gefunden haben, der unser Team ab dem **1. Januar 2027** verstärken wird. Nach einem sorgfältigen Auswahlverfahren sind wir überzeugt: Florian Abgottspon bringt genau die Eigenschaften mit, die wir für die Zukunft unserer Gemeindeverwaltung brauchen.

Gemeinsam in die Zukunft

Bereits Ende 2025 haben wir das Projekt **«Gemeindeverwaltung 2026+»** ins Leben gerufen – eine Initiative, die unsere Verwaltung fit für die kommenden Jahre machen soll. Gemeinsam mit der **pluma ag** aus Baltschieder haben wir unsere bestehenden Prozesse analysiert und festgestellt: Es gibt viel Potenzial, Abläufe zu vereinfachen, digitale Lösungen einzuführen und die Verwaltung noch bürgernaher zu gestalten. Florian Abgottspon wird uns dabei unterstützen, diese Ziele umzusetzen – mit Engagement, Fachwissen und dem Blick für das Wesentliche.

Warum Florian Abgottspon?

Florian Abgottspon überzeugt nicht nur durch seine Erfahrung, sondern auch durch seine **innovative Denkweise und seine Fähigkeit, Veränderungen konstruktiv zu gestalten**. Er bringt das nötige Rüstzeug mit, um unsere Verwaltung zukunftsorientiert auszurichten – für mehr Effizienz, Transparenz und eine hohe Servicequalität. Wir sind überzeugt: Mit ihm an unserer Seite nehmen wir einen wichtigen Schritt in Richtung einer modernen, bürgernahen Gemeindeverwaltung.

Was kommt als Nächstes?

Im Laufe des Jahres **2027** werden wir Sie detailliert darüber informieren, wie sich unsere Verwaltung in Zukunft aufstellen wird. Bis dahin freuen wir uns darauf, Florian Abgottspon in unserem Team willkommen zu heissen und gemeinsam mit ihm die Weichen für ein starkes Staldenried zu stellen.

Ein herzliches Willkommen an Florian – wir wünschen ihm einen guten Start und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Freundliche Grüsse

Jürgen Brigger, Gemeindepräsident

Staldenried, 1. September 2026